

## Presseinformation

Einsatz für globalen Dialog im Jubiläumsjahr

# DEKRA nimmt am Weltwirtschaftsforum (WEF) in Davos teil

**DEKRA, die weltweit größte unabhängige nicht börsennotierte Sachverständigenorganisation im Bereich Prüfung, Inspektion und Zertifizierung, wird 2025 am Weltwirtschaftsforum (World Economic Forum, WEF) in Davos teilnehmen. Die Entscheidung zur Teilnahme fällt in ein besonderes Jahr: DEKRA feiert sein 100-jähriges Bestehen und bekräftigt zugleich sein Engagement für globale Verantwortung, um nachhaltige und sichere Lösungen für die drängenden Herausforderungen unserer Zeit zu entwickeln.**

„Unser Engagement beim Weltwirtschaftsforum spiegelt unser Bekenntnis zur globalen Zusammenarbeit wider, die für eine sichere und nachhaltige Zukunft unerlässlich ist“, erklärt Stan Zurkiewicz, CEO von DEKRA. „Daten des Copernicus Climate Change Service (C3S) der Europäischen Union zufolge war 2024 das erste Jahr, in dem die globalen Durchschnittstemperaturen 1,5 Grad Celsius über dem vorindustriellen Niveau lagen. Dies unterstreicht, dass wir nicht mehr auf morgen warten können. Wir brauchen heute entschlossene Maßnahmen.“

### **Nachhaltigkeit: Engagement in der CEO Climate Leaders Gruppe**

Als neues Mitglied der CEO Climate Leaders Gruppe des WEF intensiviert DEKRA seinen Fokus auf Nachhaltigkeit weiter. Die Organisation setzt sich für wissenschaftsbasierte Klimaziele (SBTi) ein, die mit dem 1,5-Grad-Ziel des Pariser Abkommens übereinstimmen, und bietet eine wachsende Palette innovativer Dienstleistungen rund um die Energiewende und ESG an. „Trotz der jüngsten Umbrüche im politischen Diskurs in verschiedenen Ländern bleibt der Klimawandel die größte Herausforderung unserer Generation. Durch unser Engagement beim WEF wollen wir bei dieser entscheidenden Frage unserer Zeit eine Vorreiterrolle einnehmen“, so Zurkiewicz.

### **Vertrauen in die digitale Transformation stärken**

Das Vertrauen in digitale Lösungen, mit einem besonderen Schwerpunkt auf Cybersicherheit und künstlicher Intelligenz (KI), ist ein zentrales Thema beim

Datum Stuttgart, 17.01.2025 / Nr. 003  
Kontakt Marie Hertfelder  
Telefon 0711.7861-1360  
Fax 0711.7861-741360  
E-Mail marie.hertfelder@dekra.com

DEKRA e.V.  
Konzernkommunikation  
Handwerkstraße 15  
D-70565 Stuttgart  
www.dekra.de/presse

diesjährigen WEF. „Die bemerkenswerten Fortschritte im Bereich der KI bieten enormes Potenzial, bringen jedoch auch neue ethische und technische Herausforderungen mit sich. Gleichzeitig bleibt Cybersicherheit eines der größten globalen Risiken für Nationen, Organisationen und Privatpersonen. DEKRA trägt dazu bei, in diesen Bereichen Sicherheit und Vertrauen durch globale Expertise und innovative Lösungen zu schaffen. Der Schwerpunkt unserer Arbeit liegt dabei auf Qualitätsmanagementsystemen, Schulungen, Risikobewertungen sowie der Entwicklung von Prüf- und Zertifizierungsverfahren. So helfen wir Unternehmen und der Gesellschaft, die Zukunft mit Zuversicht zu gestalten“, betont der CEO.

### **Mobilität: Markt- und Innovationsführer bei EV-Tests**

Als weltgrößter Anbieter von periodischen technischen Fahrzeuginspektionen (PTI) setzt DEKRA vielfältige Impulse für die Zukunft der Mobilität. „Die schnellere Verbreitung von Elektrofahrzeugen hängt von einem gut funktionierenden Gebrauchtwagenmarkt ab, der verlässliche Methoden zur Beurteilung des Batteriezustands erfordert. Unsere innovativen ‚State of Health‘-Tests für Elektrofahrzeuge bieten diese Verlässlichkeit, schaffen Vertrauen in gebrauchte Elektrofahrzeuge und unterstreichen unser Engagement für eine sichere und nachhaltige Mobilität der Zukunft“, erläutert der DEKRA CEO.

Das Unternehmen hat einen patentierten Batterietest entwickelt, der eine äußerst präzise Messung des Zustands gebrauchter Elektrofahrzeugbatterien in nur wenigen Minuten ermöglicht. DEKRA bietet diesen Test bereits für mehr als 130 Elektroauto-Modelle an. Darüber hinaus investiert die Prüforganisation in modernste Prüf- und Testanlagen, um Sicherheit und Zuverlässigkeit bei Elektrofahrzeugen sicherzustellen. Ein neues DEKRA Batterietest- und Zertifizierungslabor in Klettwitz (Brandenburg) soll im zweiten Halbjahr 2025 eröffnet werden. „In diesem hochmodernen Labor können wir Batteriesysteme für Elektrofahrzeuge sowie Hochvoltspeicher für andere Anwendungen von der frühen Entwicklungsphase über die Validierung bis hin zur Endabnahme und Zertifizierung testen“, ergänzt Stan Zurkiewicz.

### **World Economic Forum (WEF) in Davos: Globale Plattform für Dialog und Lösungen**

Das WEF im schweizerischen Davos ist ein jährlich stattfindendes Treffen von internationalen Führungspersonlichkeiten aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Gesellschaft. Es wurde 1971 vom deutschen Ökonomen Klaus Schwab gegründet und hat sich zu einer der bedeutendsten Plattformen für den globalen Dialog entwickelt. Ziel des WEF ist es, Lösungen für globale Herausforderungen wie Klimawandel, Wirtschaftskrisen, soziale Ungleichheit und technologische Innovationen zu finden. Jedes Jahr treffen sich in Davos hochrangige Entscheidungsträger, um in Panel-

Diskussionen, Workshops und Netzwerksitzungen aktuelle Themen zu diskutieren und Kooperationen zu fördern.

*Weltwirtschaftsforum Davos: 20. bis 24. Januar 2025*

<https://www.weforum.org/meetings/world-economic-forum-annual-meeting-2025/>

### **Über DEKRA**

*DEKRA wurde 1925 ursprünglich mit dem Ziel gegründet, die Sicherheit im Straßenverkehr durch Fahrzeugprüfungen zu gewährleisten. Mit einem weitaus breiteren Tätigkeitsspektrum ist DEKRA heute die weltweit größte unabhängige nicht börsennotierte Sachverständigenorganisation im Bereich Prüfung, Inspektion und Zertifizierung. Als globaler Anbieter umfassender Dienstleistungen und Lösungen helfen wir unseren Kunden, ihre Ergebnisse in den Bereichen Sicherheit und Nachhaltigkeit zu verbessern. Im Jahr 2023 hat DEKRA einen Umsatz von 4,1 Milliarden Euro erzielt. Rund 49.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in rund 60 Ländern auf fünf Kontinenten mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen im Einsatz. DEKRA gehört mit dem Platinum-Rating von EcoVadis zu den Top-1-Prozent der nachhaltigen Unternehmen im Ranking.*